

PROTOKOLL

Sitzung der Gemeindevertretung Blankensee

Sitzungstermin: Donnerstag, 24.01.2019
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:10 Uhr
Ort, Raum: Gemeindezentrum Blankensee

Anwesende:

Herr Stefan Müller
Herr Karl-Heinz Hering
Herr Thomas Dregler
Herr Heiko Neumann
Frau Marion Seiler
Herr Heiko Ulrich
Frau Susanne Völm
Herr Felix Vormelker

Gäste:

14 Einwohner
Frau Rambow, Kämmerin
Herr Zehl, Mitarbeiter der E.dis

Schriftführung:

Frau Stephanie Radant

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Feststellen der Beschlussfähigkeit
- 2 Protokollkontrolle
- 3 Bürgerfragestunde
- 4 Informationen des Bürgermeisters
- 5 Bekanntgabe von nicht öffentlich gefassten Beschlüssen vom 05.12.2018
- 6 Beschluss der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019
Vorlage: BV/06-2018-261

- 7 Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für das Haushaltsjahr 2019
Vorlage: BV/06-2019-265
- 8 Beschluss über die Entnahme aus der allgemeinen Kapitalrücklage in Höhe des abzuschreibenden Restbuchwertes des Wohnblocks Pampow 87/88
Vorlage: BV/06-2019-263
- 9 Diskussion über das Vertragsangebot der Vodafone GmbH zur Errichtung einer Funkstation
- 10 Straßenbeleuchtung an der K81 (Bushaltestellen)
- 11 Beschluss über den Termin einer möglichen Stichwahl
Vorlage: BV/06-2019-262
- 12 Annahme Spende
Vorlage: BV/06-2019-264
- 13 Vorstellung Jugend-Medienprojekt Jugend-Aktiv auf dem Land

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung, Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister, Herr Müller, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Erweiterung der Tagesordnung:

TOP 13 Vorstellung Jugend-Medienprojekt Jugend-Aktiv auf dem Land

Abstimmungsergebnis:

Ja: 8 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Anfrage von Frau Völm:

- Inwieweit die Möglichkeit besteht, dass beim Tagesordnungspunkt „Bekanntgabe von nicht öffentlich gefassten Beschlüssen“ mehr Details im Protokoll für die Bürger ersichtlich ist
 - Anfrage an den LVB Herrn Futh
 - gesetzliche Grundlage: § 31 Absatz 3 KV M-V in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse der Gemeindevertretung sind spätestens in der nächsten öffentlichen Sitzung bekannt zu machen, soweit dadurch der Zweck der Nichtöffentlichkeit nicht gefährdet wird.
 - bei Auftragsvergaben kann beispielsweise die Firma genannt werden, welche den Auftrag erhalten hat, jedoch nicht der Preis
 - jeder Beschluss ist daher individuell zu betrachten
 - die Art und Weise der Bekanntmachung sollte, zeitlich bedingt, im Rahmen bleiben

Das Protokoll vom 05.12.2018 wird ohne Änderung zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 8 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Es wurden von den anwesenden Gästen keine Anfragen gestellt.

- Website der Gemeinde Blankensee ist online
 - beim Probelauf sind noch einige Fehler aufgefallen
 - vollständige Übergabe der Internetseite an den Webmaster erfolgt im Februar 2019
 - mit Fehlern ggf. Änderungswünsche bitte an den Webmaster wenden
- Treppe Trauerhalle Pampow
 - durch das Bauamt fand eine Bauabnahme der Treppe statt
 - die Rampe ist keine Auffahrrampe für Rollstühle (36° Ist -> 6° Gefälle Vorgabe)
 - Geländer ist in Arbeit, der Anbau erfolgt zeitnah
- Rückbau Pampow 87/88
 - Sachstand: Ausbau von Fenstern/Schrott fast abgeschlossen

- bei Bedarf zeitnah bei Frau Burget melden
 - Verkauf endet mit Auftragsvergabe zum Rückbau
- weitere Verfahrensweise:
 - Beschluss Haushalt 2019 in der Gemeindevertretung
 - Genehmigung Haushalt 2019 durch die untere Rechtsaufsichtsbehörde (Ziel Mitte Februar 2019)
 - Ausschreibung
 - Auftragsvergabe nach erfolgter Submission Verkauf in GV im März 2019
- Info zum Bürgergespräch am 24.01.2019
 - Gäste:
 - Herr Philipp Amthor, Mitglied des Deutschen Bundestages sowie
 - Herr Michael Sack, Landrat im Landkreis Vorpommern-Greifswald sowie ca. 40 Bürger
 - eine interessante und informative Gesprächsrunde
- Glockenstuhl
 - am 20.02.2019 voraussichtliche Übergabe des Fördermittel-Bescheides von Justizministerin Frau Hoffmeister zur Erneuerung des Glockenstuhl in Pampow
 - 90 % Förderung durch Justizministerium und
 - 500,- € durch die ev. Kirche Boock
 - Ausschreibung nach genehmigten Haushalt 2019
 - Abschluss der Arbeiten bis 30.09.2019 vorgesehen
- Kriegerdenkmal
 - Förderung durch die Landtagsfraktion der CDU des Landes Mecklenburg-Vorpommern bewilligt
 - Ausschreibung nach genehmigten Haushalt 2019
 - Abschluss bis 30.09.2019 vorgesehen
- Amt Löcknitz-Penkun – „Battinsthaler Appel“
 - Unterstützung für die Bundesratsinitiative zur Beendigung der Windenergie-Privilegierung
 - wird Thema im nächsten Amtsausschuss des Amtes Löcknitz-Penkun

zu 5 Bekanntgabe von nicht öffentlich gefassten Beschlüssen vom 05.12.2018

BV/06-2018-259 Auftragsvergabe Grundreinigung Ballhaus und Bauernstube in Pampow
 BV/06-2018-258 Auftragsvergabe Grundreinigung Gemeindezentrum in Blankensee
 BV/06-2018-255 Auftragsvergabe Federspielgeräte Blankensee/Pampow
 BV/06-2018-251 Änderung zum Arbeitsvertrag von der Büroangestellten
 BV/06-2018-253 Änderung zum Arbeitsvertrag vom Gemeindearbeiter

zu 6 Beschluss der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019
Vorlage: BV/06-2018-261

Sachverhalt:

Die Haushaltssatzung mit den vorgeschriebenen Anlagen ist gem. § 47 Abs. 1 KV M-V von der Gemeindevertretung in öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen. Nach erfolgter Beratung empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeindevertretung der vorgelegten Haushaltssatzung die Zustimmung zu erteilen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Blankensee beschließt gemäß § 45 ff. Kommunalverfassung M-V die vorliegende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 mit ihren Anlagen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 8 Nein: 0 Enthaltungen: 0

zu 7 Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für das Haushaltsjahr 2019
Vorlage: BV/06-2019-265

Sachverhalt:

Die Gemeindevertretung Blankensee weist im Haushaltsjahr 2019 einen Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen in Höhe von – 322.000 € aus, nach Rücklagenentnahme -33.300 €. Der Ergebnisvortrag aus dem Vorjahr ist negativ, wie auch in den Folgejahren. Im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2019 beträgt das Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen 2.000 €.

Die Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit werden in Höhe von 69.470 € (genehmigungsfrei) festgesetzt.

Hinzuweisen ist darauf, dass das Eigenkapital mit Ablauf des Haushaltsjahres 2019 von 1.444,96 T€ (01.01.2012) auf 1.000,9 T€ (31.12.2019) sinkt.

Die im Haushaltssicherungskonzept unter Punkt 4 aufgeführte Zielstellung ist umzusetzen.

Gemäß Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern § 43 Abs. 7 und 8 ist bei einem nicht ausgeglichenen Haushalt die Gemeinde grundsätzlich verpflichtet, ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen bzw. fortzuschreiben.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Blankensee beschließt auf ihrer heutigen Sitzung die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für das Haushaltsjahr 2019 unter Einbeziehung aller unter dem Punkt Sachverhalt aufgezeigten Kriterien.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 8 Nein: 0 Enthaltungen: 0

zu 8 Beschluss über die Entnahme aus der allgemeinen Kapitalrücklage in Höhe des abzuschreibenden Restbuchwertes des Wohnblocks Pampow 87/88
Vorlage: BV/06-2019-263

Sachverhalt:

Mit Beschluss vom 23.09.2015 erklärte die Gemeindevertretung Blankensee einstimmig, dass die zum Rückbau vorgesehenen 12 Wohnungen im Wohnblock Pampow 87/88 künftig nicht mehr benötigt werden. Grundlage dieser Entscheidung bildete ein Städtebauliches Entwicklungskonzept, welches den Nachweis des zunehmenden Einwohnerrückgangs und des damit verbundenen steigenden Leerstandes der Wohnungen erbrachte.

Zum Zeitpunkt des geplanten Rückbaus im Jahr 2019 beläuft sich der Restbuchwert des Wohnblocks Pampow 87/88 auf 239 T€. Dieser Abgang nicht mehr benötigten Anlagevermögens belastet den Ergebnishaushalt enorm.

Gemäß § 18 Abs. 2 Nr. 3 GemHVO-Doppik ist eine Entnahme aus der allgemeinen Kapitalrücklage möglich, um den Fehlbedarf zu reduzieren. Mit der Haushaltsplanung 2019 ist eine Entnahme aus der allgemeinen Kapitalrücklage in dieser Größenordnung berücksichtigt.

Diese Entnahmemöglichkeit bedarf eines Beschlusses der kommunalen Körperschaft, dass die Nutzung des Vermögensgegenstandes künftig entfallen soll, was mit der Beschlussfassung am 23.09.2015 bereits erfolgte.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Blankensee beschließt, den abzuschreibenden Restbuchwert des Wohnblocks Pampow 87/88 i.H.v. 239 T€ durch eine Entnahme aus der allgemeinen Kapitalrücklage im Haushaltsjahr 2019 zu decken.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 8 Nein: 0 Enthaltungen: 0

zu 9 Diskussion über das Vertragsangebot der Vodafone GmbH zur Errichtung einer Funkstation

- Errichtung einer Funkstation von Vodafone in Blankensee, Müllershöh geplant
- Wichtig: Grundstück der Gemeinde, weit entfernt vom Ort und nicht sofort im Ortsbild, Einnahmen müssen der Gemeinde zu gute kommen
- Höhe des Funkmastes max. 100 Meter
- einmalige Zahlung zum Baubeginn von 1.000,- € an die Gemeinde
- monatliche Zahlung ab Baubeginn und Eintragung der Dienstbarkeit von 208,33 € an die Gemeinde
- Befragung der anwesenden Gäste, ob die Notwendigkeit für einen Funkmast mit D2-Netz besteht
 - o Befürwortung durch die Bürger ist gegeben
- die Gemeindevertretung spricht sich positiv über einen Vertragsabschluss mit Vodafone aus
- Prüfung vom Vertragsentwurf durch die Abteilung Gebäudemanagement des Amtes Löcknitz-Penkun
- Ziel: Vertragsabschluss Vodafon-Gemeinde Blankensee

zu 10 Straßenbeleuchtung an der K81 (Bushaltestellen)

- Begrüßung von Herrn Ulrich Zehl, Mitarbeiter der E.dis
- Vorstellung seiner Person
- bietet an, dass der kommunale Berater (Hr. Powik) der E.dis sich in einer Gemeindevertretung vorstellen könnte
- von der E.dis gibt es eine kommunale App, worin beispielsweise Informationen zur Stromabschaltungen und Störungen bekannt gegeben werden
- Vorstellung der LED-Straßenbeleuchtung
 - o Model zur Ansicht dabei
 - o intelligente Straßenbeleuchtungen werden ab 2020 durch die E.dis verarbeitet
 - o direkte elektronische Meldung an die E.dis wie Wartungen, Störungen etc. automatisch übertragen
 - o 20 Jahre Haltbarkeit
 - o 24 verschiedene Linsen- und Lumenpakete
 - o Mietkauf durch die Gemeinde, jährl. Miete, kein Kauf der Straßenbeleuchtung vorgesehen
 - o Vorbereitung Vertragsabschluss durch die Amtsverwaltung
 - o Gemeindevertretung spricht sich einstimmig für die Errichtung der Straßenlampen an den Bushaltestellen Freienstein sowie zwischen Blankensee und Pampow aus
 - o die Umsetzung der Maßnahme hat zeitnah zu erfolgen

zu 11 Beschluss über den Termin einer möglichen Stichwahl
Vorlage: BV/06-2019-262

Sachverhalt:

Gemäß § 3 Abs. 4 des Landes- und Kommunalwahlgesetzes Mecklenburg-Vorpommern (LKWG M-V) findet eine mögliche Stichwahl für Kommunalwahlen zwei Wochen nach dem festgelegten Wahltag statt.

Gemäß Beschluss der Landesregierung M-V wurde als Wahltag für die bevorstehende verbundene Europa- und Kommunalwahl der 26. Mai 2019 festgelegt. Eine Stichwahl würde somit auf den 09.06.2019 fallen, Pfingstsonntag.

Die Gemeindevertretung kann diesen Termin durch Beschluss um bis zu zwei Wochen verschieben.

Um einen einheitlichen Tag auf Amtsebene festzusetzen, wird vorgeschlagen, dass eine Stichwahl am 16.06.2019 stattfindet.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Blankensee legt für die verbundenen Europa- und Kommunalwahl am 26.05.2019 für eine mögliche Stichwahl den 16.06.2019 als Stichwahltermin fest.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 8 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Sachverhalt:

Am 20.12.2018 ging eine Spenden in Höhe von 500,- € von Frau Berger und Herrn Nay für die Freiwillige Feuerwehr Blankensee ein.

Die Spende ist zweckgebunden und soll für die Freiwillige Feuerwehr Blankensee genutzt werden.

Somit ist die Spende gemäß § 52 Abs. 2 Nr. 12 Abgabenordnung gemeinnützig und spendenfähig.

Laut § 44 Abs. 4 Kommunalverfassung MV entscheidet die Gemeindevertretung über die Annahmen von Spenden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme der eingegangenen Spende in Höhe von 500,- € gemäß § 44 Absatz 4 Kommunalverfassung M-V.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 8 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Herr Müller bedankt sich bei den Eheleuten Nay/Berger für Spende ganz herzlich. Das Amt Löcknitz/Penkun wird gebeten die Spendenbescheinigung zu erstellen und zeitnah zu versenden.

zu 13 Vorstellung Jugend-Medienprojekt Jugend-Aktiv auf dem Land

Vorstellung des Jugend-Medienprojektes Jugend-Aktiv auf dem Land durch Frau Hoffmann.

Das Projekt möchte Jugendlichen die Möglichkeit geben, eigene Kulturevents im ländlichen Raum selbstständig zu organisieren.

Herr Müller bedankt sich für die bildliche Vorstellung des Projektes und wünscht dem Verein NAVE alles Gute für die Verwirklichung des Projektes.

Der Bürgermeister verabschiedet die anwesenden Einwohner und Gäste. Er stellt die Nichtöffentlichkeit her.


Frau Stephanie Radant
Schriftführung


Vorsitz